

Oralchirurgische und implantologische Eingriffe bedeuten für den Patienten immer eine gewisse Belastung. Um diese so gering wie möglich zu halten, bedarf es einer hohen Fachkompetenz, schonender Methoden und moderner, perfekt abgestimmter Technik. Denn der Grundstein für einen optimalen Heilungsverlauf wird bereits während der Operation gelegt.



Schonend operieren dank technologischer Präzision

Jenny Hoffmann

Um besonders substanzschonend arbeiten zu können, benötigen Implantologen und Oralchirurgen, genauso wie Ärzte anderer Fachgebiete, nicht nur ein ruhiges Händchen – notwendig ist eine ständige wissenschaftliche Weiterbildung sowie eine zuverlässige technische

Ausstattung, um einen risikoarmen Eingriff und einen reibungslosen Heilprozess gewährleisten zu können.

Produktkompetenz für Behandlungserfolg

Hierbei werden Zahnärzte seit über 125 Jahren von dem familiengeführten Unternehmen W&H unterstützt. Die Firma mit Sitz im österreichischen Bürmoos stellt Dentalinstrumente und -geräte her, die der Praxis die tägliche Arbeit erleichtern und für den Patienten die Behandlung so angenehm wie möglich gestalten. Neben den über die Jahre hinweg optimierten Turbinen, Hand- und Winkelstücken für jegliche Indikationen umfasst das W&H-Sortiment verschiedene Antriebseinheiten, Scaler sowie Geräte zur Medizinprodukteaufbereitung. Speziell für Implantologie und Oralchirurgie bietet W&H zusätzlich zu den Chirurgiegeräten Piezomed, Implantmed und Elcomed ein breites Angebot an chirurgischen Hand-, Winkel- und Sägehandstücken. Während sich diese durch Ergonomie, Präzision und Flexibilität auszeichnen, überzeugen die Einheiten vor allem durch Motorleistung und Anwenderkomfort. Die übersichtlich gestalteten Chirurgiegeräte erlauben dem Behandlungsteam eine schnelle und einfache Bedienung.



Abb. 1

Schnellere Heilung dank Ultraschall

Als Zugpferd der minimalinvasiven chirurgischen Verfahren hat sich in den letzten Jahren die Piezotechnologie hervor getan. Hierbei wird mittels Ultraschall das Dentalinstrument in hochfrequente Mikrovibrationen versetzt, mit denen hochpräzise Schnitte möglich sind. Im Gegensatz zu ehemals verwendeten rotierenden Fräsen bleibt das Weichgewebe beim Einsatz der innovativen Ultraschalltechnologie unverletzt. Mit dem Gerät Piezomed stellt W&H Zahnärzten einen alltagstauglichen Praxishelfer zur Seite, der die Vorteile dieser Technologie optimal nutzt und so eine knochenverlustfreie, minimalinvasive Behandlung erlaubt. Durch die gezielte Abtragung von Knochensubstanz lässt sich das Komplikationsrisiko



Abb. 2

Abb. 1 und 2: Mit den Chirurgiegeräten Piezomed (oben) und Implantmed (links) bietet W&H Implantologen und Oralchirurgen die optimale Behandlungsgrundlage.

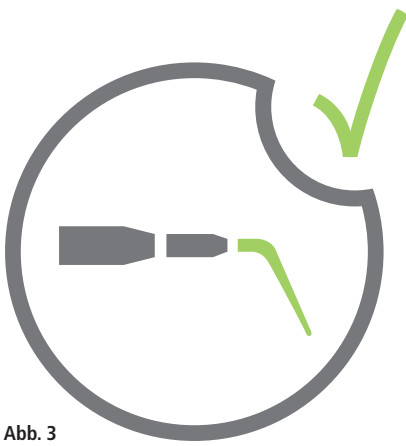


Abb. 3

gering halten und die postoperative Knochenregeneration beschleunigen. Der Patient hat weniger unter Schwellungen und Schmerzen zu leiden. Zur Schmerzreduzierung trägt auch das effiziente Kühlsystem direkt an der Spitze der Piezomed-Instrumente bei, das eine thermomechanische Belastung des Materials ausschließt.

Bei der korrekten Verwendung der insgesamt 24 chirurgischen Instrumente bietet Piezomed hohe Sicherheit: Das Gerät erkennt automatisch, um welchen Aufsatz es sich handelt, und ordnet ihm die richtige Leistungsgruppe zu. Innerhalb der erkannten Gruppe können die einzelnen Leistungsparameter individuell festgelegt werden. Piezomed speichert die jeweils zuletzt gewählte Einstellung und liefert darüber hinaus drei Betriebs-Modi „Power“, „Smooth“ und „Basic“, mit denen sich das Druckverhalten der jeweiligen Instrumentenspitze ändert.

Intelligentes Bediensystem erleichtert Ablauf

Besonderen Bedienkomfort bietet auch die Chirurgieeinheit Implantmed von W&H. Dank verschiedener Programme können komplexe Chirurgieprotokolle voreingestellt werden. Über die gut lesbaren Tasten am Steuergerät oder bequem per Fußpedal lassen sich die programmierten Positionen während des Eingriffs anwählen. Das erleichtert den Behandlungsablauf und spart Zeit. Das große beleuchtete Display zeigt jeweils Drehzahl und Modus an.

Ein eigener Modus für Gewindeschneidfunktion sorgt für weitere Erleichterung. Bei der Insertion in hartem Kno-

chenmaterial wird hiermit durch das Vorschneiden die Kompression auf den Kieferknochen beim Eindrehen des Implantats vermindert. Dies fördert die stressfreie Einheilung des Implantats. Implantmed besitzt einen leistungsstarken Motor mit einem Drehzahlbereich von 300 bis 40.000 rpm und ein Drehmoment von 5,5 Ncm, das sich in Verbindung mit einem unteretzten Winkelstück exakt auf Werte zwischen 5 und 70 Ncm begrenzen lässt. Gemeinsam mit dem erstklassigen Zubehör an Instrumenten für Implantmed schafft W&H mit dieser Einheit eine adäquate Behandlungsgrundlage.

Für jeden Eingriff das richtige Werkzeug

Die chirurgischen Hand- und Winkelstücke von W&H tragen durch ihre Form und Funktionalität ebenfalls zu einer schonenden Behandlung und optimalen Heilung bei. Sie verfügen über eine Mini-LED+, die durch ihre Tageslichtqualität und ihren hohen Farbwiedergabewert von über 90 die Kontraste in der Mundhöhle verstärkt und so die optische Wahrnehmung verbessert. Die natürliche Wiedergabe von Rottönen erlaubt es, Blutungen oder Abnormitäten an der Gingiva schneller zu erkennen. Da die Mini-LED+ über einen im Instrument integrierten Generator angetrieben wird, ist das Licht unabhängig von der Stromversorgung.

Hochwertiger Edelstahl und eine kratzfeste Beschichtung machen die Instrumente stabil und robust. Für eine gründliche Reinigung lassen sich alle W&H Hand- und Winkelstücke ohne Werkzeug in ihre Einzelteile zerlegen, thermodesinfizieren und sterilisieren. Die ergonomisch geformten Hand- und Winkelstücke ermöglichen des Weiteren ein ermüdungsfreies Arbeiten. Dank des perfekt ausbalancierten Gewichts in Verbindung mit dem Antriebsmotor können selbst in langwierigen Operationen alle Handgriffe bis zum Schluss problemlos präzise ausgeführt wer-

Abb. 5



Abb. 4

Abb. 3: Piezomed erkennt automatisch, welche Spitze auf dem Handstück sitzt und stellt die entsprechende Leistungsgruppe ein. – Abb. 4: W&H verfügt über ein großes Sortiment an Hand-, Winkel- und Sägehandstücken, das jede Situation abdeckt. – Abb. 5: Das innovative chirurgische 45°-Winkelstück von W&H erleichtert insbesondere die chirurgische Behandlung in schwer zugänglichen Bereichen.

den. Sprayclips für die Winkelstücke sind sowohl für die rechte als auch die linke Seite erhältlich und ermöglichen damit eine individuelle Kühlung für jede Behandlungssituation. Für Umstellungs-Osteotomien und Knochenentnahmen hat W&H zusätzlich spezielle Sägehandstücke mit einer intelligenten Sägeblatt-Geometrie entwickelt.

Besondere Flexibilität erhält der Zahnarzt durch die innovativen 45°-Winkelstücke. Sie bieten beste Sicht auf die Behandlungsstelle und einen optimalen Zugang bei Platzmangel, etwa im Molarenbereich. Ideal eignet sich das Winkelstück deshalb zur chirurgischen Entfernung von Weisheitszähnen, Zahn-trennungen und Wurzelspitzenresektionen.

Kontakt | **W&H Deutschland**
 Raiffeisenstraße 3b
 83410 Laufen/Obb.
 office.de@wh.com
 www.wh.com